

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	8458
			DK5 DK5-GK	5626 5628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			34 89
Anzahl Abschnitte	3			Kartierung
				08.10.2007
				Fläche / Länge [m²/m]
				15020,9442
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.4 Großseggenrieder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Innerhalb des relativ artenarmen Grünlandes auf Niedermoorstandorten, i.d.R. recht grundwassernah gelegen werden Teilbereiche von Feuchtarten beherrscht. Randliche kommen hohe Anteile von Rasenschmiele, Kriechendem Hahnenfuß und Flutendem Schwaden vor. Zentral sind große Flächen von Schlanksegge dominiert. Daneben ist mitunter ein Aspekt aus Sauerampfer vorhanden. Die Flächen sind insgesamt jedoch deutlich artenarm geprägt. Das Gebiet wird aktuell offenbar regelmäßig als Mähwiese genutzt. Beweidungshinweise sind nicht erkennbar. Die hohe Anzahl von Arten mit recht geringem Futterwert für die Grünlandnutzung macht eine Nutzung auch in Zukunft etwas fraglich. Die Bestände sind mäßig wüchsig mit Wuchshöhen um 50 cm, vermutlich am Boden relativ sauer und nährstoffarm. Ein Teil der kartierten Flächen liegt in deutlichen Geländemulden, die vermutlich auch zeitweilig wasserüberstaut sind, eventuell z.T. alte Flußverläufe repräsentieren.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördliche Kartenmitte	
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben, Weg	
Rechtswert (X)	556752	Hochwert (Y) 5927337
Bezirk	Harburg	Naturraum Altländer Randmoorsenke (671.22)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark
NSG / ND / LSG	NSG Moorgürtel [HH-703 / Anteil: 100%]	
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]	

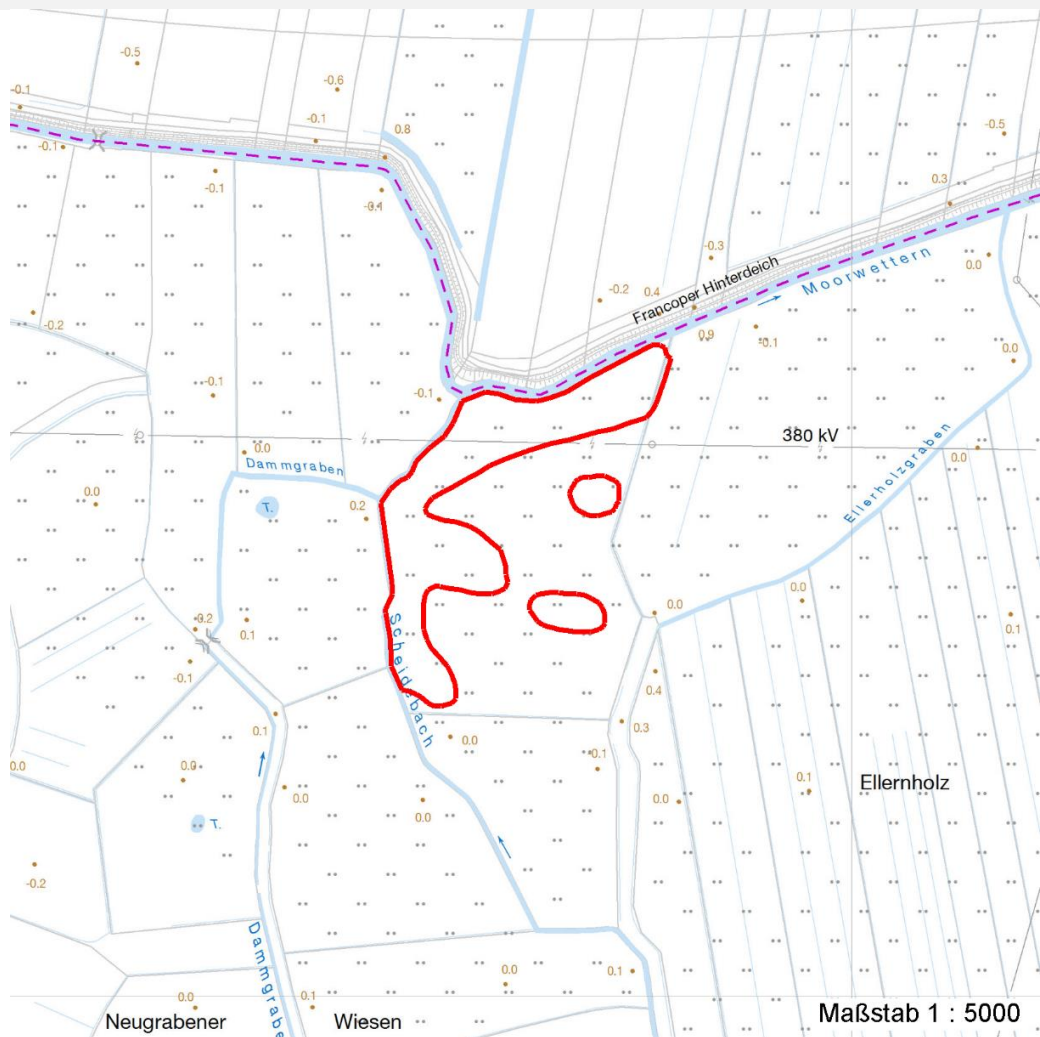
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	8458
		DK5 DK5-GK	5626 5628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2007
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	15020,9442
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
8458	8455	5626	34	22.09.1999	K	5628	89
8458	91431	5626	513	20.06.2015	N		
8458	91432	5626	514	20.06.2015	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
21396	0	5626_34_081007_1.JPG	
21397	0	5626_34_081007_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	8458
		DK5 DK5-GK	5626 5628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2007
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	15020,9442
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Frühere Intensivnutzung, deutliche Artenverarmung.
Wertgesichtspunkte	Potential für schutzwürdigere und artenreichere Feuchtgrünlandvegetation, günstige extensive Nutzung.
Maßnahmen	Flächen weiter aushagern, eventuell 1. Schnitt etwas vorverlegen, der Versauerung eventuell durch Kalkung entgegenwirken, fehlende Artenvielfalt durch Ansaat weiterer Feuchtgrünlandarten beheben.

Foto

Fotodatei 5626_34_081007_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5626_34_081007_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	8458
		DK5 DK5-GK	5626 5628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	34 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2007
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	15020,9442
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-											V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-													
														Anzahl Rote Liste Arten		1	
											Anzahl Arten		15				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland